

G. Jung-Treuttel

[17285.] in Paris und Leipzig empfiehlt sich zur prompten und billigen Besorgung...

Leipzig, den 6. Juni 1871.

An die deutschen Antiquare,

[17286.] welche mir ihre Kataloge via Leipzig senden, zur Nachricht, dass ich nur solche Kataloge lese...

Alle mir über Leipzig gesandten Kataloge werden sofort ungelesen maculirt.

Bernard Quaritch.

London, 15 Piccadilly, Juni 1871.

[17287.] J. B. Hoeger & Sons in Milwaukee erbitten sich stets sofort nach Erscheinen gratis in größerer Anzahl:

Erste Hefte und Prospekte

von gangbaren, populären Lieferungswerken, Journalen und überhaupt für Amerika passenden Colportage-Artikeln.

Darauf bezügliche Mittheilungen vor Erscheinen sowie Probebogen mit directer Post werden dankbarst entgegengenommen...

Für Verleger!

[17288.] Doppelfarbige Umschlagpapiere

(eine Seite weiß, die andere farbig) halten wir in den Formaten Median 18 1/2 - 24 1/2 und Royal 18 1/2 - 27 1/4 Zoll rheinl. stets in 8 verschiedenen Farben...

Carl Schleicher & Schüll in Düren, Rheinpr.

[17289.] Durch Aufstellung einer zweiten lithographischen Schnellpresse

bin ich in den Stand gesetzt, Aufträge der geehrten Herren Buchhändler schnellstens zu liefern. Bei größeren Aufträgen in allen Manieren der Lithographie...

Friedr. Kräpffmer Nachf. in Leipzig, Lithogr. Anstalt, Stein- u. Rotendruckerei.

C. G. Naumann, Leipzig. Accidenz- u. Buchdruckerei.

[17290.] Formular-Magazin.

Näheres in Schulz' Adressbuch.

Verlags-Verkauf.

[17291.] Eine soeben im Drucke beendete illustrierte Geschichte des Krieges mit Plänen und 1 Karte beabsichtigt der Verfasser, ein Militär, mit Vorräthen und Verlagsrecht billig zu verkaufen...

Militaria.

[17292.] Die Herren Verleger von neuer Militär-Literatur bitten wir um unverlangte Zusendung von 2 Expl. à cond. sofort nach Erscheinen.

J. B. Gelb'sche Buchhandlung.

[17293.] Verleger von Schreibvorlagen in griech. Schrift bittet um Zusendung von 1 Expl. à cond. F. C. Neupert in Plauen.

[17294.] Verleger von anthropologischen Wandtafeln zum Schulunterricht, in Lebensgröße, eruche um à cond. Sendung eines Exemplars. F. Schaumburg in Stade.

[17295.] W. Aarland, xylogr.-artist. Anstalt. Leipzig, Thalstr. 13.

[17296.] A. Floegel in Gperies erbittet sich durch Herrn Alfred Würzner in Leipzig Probe-Nrn. und Hefte von Zeitschriften und Lieferungswerken.

[17297.] Partien und Restauflagen kaufe stets zu angemessenen Baarpreisen. R. Glogau junior in Hamburg.

[17298.] Tüchtigen Gehilfen weisen wir gegen Vergütung von 10 Nkr stets gute Stellen nach. Red. des „Corr.-Blattes“. E. Wabsaf in Gohlis-Leipzig.

[17299.] Die Herren Prinzipale und Commissionäre bitten wir, bei Besetzung offener Stellen sich unserer Vermittelung zu bedienen.

Red. des „Corr.-Blattes“. E. Wabsaf in Gohlis-Leipzig.

Leipziger Börsen-Course am 13. Juni 1871.

Table with columns for location (Amsterdam, Augsburg, Belg. Bankplätze, Berlin, Bremen, Frankfurt, Hamburg, London, Paris, Wien), currency type, and price. Includes sub-sections for 'Wechsel' and 'Sorten'.

\*) Der K. S. Verordnung vom 18. Mai 1857, die fernere Zulassung ausländ. Banknoten in Appoints v. 10 auf und darüber betreffend, haben durch Errichtung von Einlösungsstellen genügt (Börsenbl. 1857. S. 1505): 1) die Geraer Bank, 2) die Gothaer Privatbank, 3) die Weimarerische Bank.

Inhaltsverzeichnis.

Alfred Nauke. — Aus den Papieren der Weidmannschen Buchhandlung. II. — Anzeigebblatt Nr. 17164—17299. — Leipziger Börsen-Course am 13. Juni 1871.

Table listing names and numbers of entries in the index, such as Aarland in Leipzig 17295, Ehrlich in B. 17258, Kunth 17194, Richter in B. 17171, etc.

Verantwortlicher Redacteur: Julius Krauß. — Commissionär der Expedition des Börsenblattes: H. Kirchner in Leipzig. Druck von B. G. Teubner in Leipzig.